





Lesen – konkret! November 2024

Zusätzlich zu den vielen Literaturtipps, die Sie in den verschiedenen Medien finden, möchten wir Ihnen hier einige Highlights, die in keinem Bücherregal fehlen sollten, vorstellen und ans Herz legen.

Lesen für Erwachsene



©Knaur



©ArcheVerlag

von Achilles; Andreas Winkelmann; Anne Verhoeven; Carine Bernard; Christiane Franke; und anderen Myrrhe, Mord und Marzipan 24 Weihnachtskrimis von Hohwacht bis St. Moritz

Seit einigen Jahren bringt Knaur einen Weihnachtskalender für spannend, witzig, skurrile Leseunterhaltung für jeden Tag im Advent heraus. Vielleicht ist das ja eine Idee für Sie selbst oder als Geschenk für ihre Krimi-liebenden Familienmitglieder.

ISBN 978-3-426-44994-3, Knaur 2024

Éliette Abécassis, Bevor wir uns vergessen

Als Leser*in darf man in "Bevor wir uns vergessen" in die Beziehung von Alice und Jules eintauchen, die Hauptfiguren bei ihrer über 50 Jahrzehnte dauernde Liebesgeschichte begleiten, in ihre Sehnsüchte blicken, miterleben, wie sie Hindernisse überwinden. Ein wunderbar berührender Roman der französischen Autorin Éliette Abécassis.

ISBN 978-3-7160-0013-7, Arche Verlag 2024





Lesen für Kinder und Jugendliche



©ArsEdition

Sharon Harmer Der verlorene Handschuh Ein Wintermärchen

Altersempfehlung: ab 2 Jahren

Der verlorene Handschuh ist ein wunderbares russisches Märchen zum Thema teilen. Bei Ars Edition ist die Geschichte nun in ein Pappbilderbuch für die ganz Kleinen verpackt und eignet sich sehr gut als Geschenk fürs Nikolaussackerl.

978-3-8458-6136-4 Ars Edition, 2024

Zur Geschichte "Der verlorene Handschuh" gibt es übrigens eine <u>Labuka Regional DIY-Box</u> mit Idee & Material für einen Workshop, die von Bibliotheken am Lesezentrum Steiermark entlehnt werden kann.



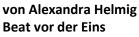
© Leykam

von Michael Stavaric, Martina Stuhlberger Tierisch wilde Weihnachten – 24 Tiere erzählen – Das Weihnachtsbuch für Naturfreaks

Altersempfehlung: ab 6 Jahren

Ein sehr witziges mit 24 Tiergeschichten bestücktes Weihnachtsbuch. Darin erfährt man zum Beispiel, dass sich ein Krake auch in einen Weihnachtsbaum verwandeln könnte oder dass die Fledermaus am Dachboden wenig von Weihnachten mitbekommt, außer es verirren sich ungeliebte Weihnachtsgeschenke in die oberste Etage des Hauses. Witzige, lustige, aber auch überaus interessante Fakten über ganz verschiedene Tiere. Zum Vor- oder Selberlesen.

978-3-7011-8290-9 Leykam, 2023



Altersempfehlung: ab 14 Jahren

"Ich bin ein Fragezeichen ohne Antwort. Ein Ausrufezeichen ohne Aussage. Ein Komma ohne Satz. Ein Punkt ohne Ende. Ich bin die Einzige, die mich versteht." So charakterisiert die Autorin die 15-jährige Protagonistin Ina des Buches. Ähnlich wie diese Beschreibung ist das ganze Buch, kurze, knappe Sätze mit sehr viel Tiefgang in Tagebuch-Manier über die sprunghafte, verwirrende Zeit des Erwachsenwerdens.

978-3-95854-219-8 mixtvision, 2024



©Mixtvision







Lesen – kreativ! November 2024

Bücher bieten viele Anknüpfungspunkte – zum Basteln oder Experimentieren oder einfach zum Reden. In dieser Rubrik stellen wir Ihnen kreative Zugangsweisen zur Kinder- und Jugendliteratur vor. Manchmal verweisen wir auf unsere Partnerorganisationen, manchmal kommen Tipps direkt aus unserer Feder.

Ideen zur kreativen Leseförderung:



8







Leuchtende Christbäume

Eine einfache, aber wirkungsvolle Idee, die, mit etwas Unterstützung leicht von Kindern selbst umgesetzt werden kann, sind diese Weihnachtsbäume aus Butterbrotpapier. Was noch benötigt wird, sind Schaschlik-Spieße sowie eine kleine Baumscheibe, Klebstoff und idealerweise eine Klebepistole. Damit die Bäume leuchten, braucht es noch eine Lichterkette bestückt mit den passenden Batterien.

Dazu wird eine <u>Vorlage</u> oder von Hand ein Tannenbaum mit der Spitze auf der geschlossenen Seite der Butterbrottüte gezeichnet und ausgeschnitten.

In die Holzscheibe wird mit einem Handbohrer ein kleines Loch gebohrt. Darin wird der Schaschlik-Spieß (mit der Klebepistole) fixiert. Nun wird ein Stück der Lichterkette – ähnlich wie die Zweige des Tannenbaums – um den Spieß gewickelt. Darüber wird der Butterbrotpapier-Baum gestülpt und unten sowie seitlich bei den Ästen mit etwas Klebstoff fixiert. So entsteht ein wunderbar funkelnder Tannenwald.



Dieser Wald passt hervorragend als Kulisse, um in Weihnachtsgeschichts-Welten einzutauchen. Vielleicht schmückt der Wald ja bald Ihre weihnachtliche (Vor)Leseaktion.







Lesen – methodisch/pädagogisch! November 2024

Vorhang auf für Techniken zum Lesen und Vorlesen! Aber nicht nur das Lesen in der Freizeit steht hier im Mittelpunkt – für alle Interessierten gibt es Tipps zur Leseförderung, zum besseren Textverständnis, praktische Tipps zur Bibliotheksarbeit und Wissenswertes zu verschiedenen Medien.

Geschichte an der Schnur



Bilder ©Labuka Regional

Beispiel der "Geschichte an der Schnur" mit dem Bilderbuch: Schöne Bescherung Jim, Suzanne Lang, Loewe Verlag, 2022 Schon mal eine (Bilderbuch-)Geschichte an einem Seil dargestellt?

Eine für Kinder spannende Möglichkeit den Handlungsablauf einer Geschichte plastisch zu visualisieren ist die "Geschichte an der Schnur".

Dazu werden die verschiedenen handlungsrelevanten Elemente aus einer Bilderbuchgeschichte als Symbole ausgedruckt. (Ich verwende dazu gerne das Online-Programm Canva, da die Grafiken in diesem Programm kostenfrei und bildrechtlich ohne Bedenken zu verwenden sind.)

Diese Symbole/Grafiken werden laminiert und dann in einem Korb für alle Kinder zugänglich aufgestellt. Bevor die Geschichte vorgelesen wird, legt man ein Seil oder eine dicke Schnur auf den Boden – gerne auch geschwungen, da Geschichten ja nicht immer geradlinig verlaufen.

Die Kinder bekommen die Aufgabe, eines nach dem anderen, jeweils das Symbol auf das Seil zu legen, welches in der vorgelesenen Geschichte gerade vorkommt. Damit sind die Kinder sehr aufmerksam, weil sie immer genau hören und überlegen müssen, welches Symbol dazu passen kann.

Bei größeren Kindern kann die Geschichte auch erst hinterher nachbesprochen werden und die verschiedenen aufeinander folgenden Handlungen werden erst im Anschluss an das Vorlesen gemeinsam von den Kindern auf der Schnur dargestellt.







Lesen – digital!

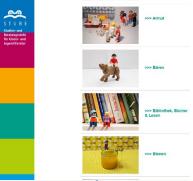
November 2024

In dieser Rubrik des Newsletters bauen wir die digitale Welt des Lesens ein. Hier finden Sie Links und Tipps von unseren Partnerorganisationen, App-Empfehlungen oder auch Hinweise zur DigiBib oder E-Reader!











Immer das passende Bilderbuch

Für fast jedes Thema gibt es das passende Bilderbuch. Bibliothekar*innen finden bei Nachfrage in den Bibliotheken bestimmt die richtigen Bücher. Unterstützung, um das passende Bilderbuch zu finden, gibt es dazu auch im Internet. Drei Websites möchten wir Ihnen heute vorstellen:

In der <u>Bücherkiste</u> der Leseland-Steiermark Website können Sie unter den Buchtipps nach den Bücherheld*innen und damit nach den verschiedenen Genres der Kinder- und Jugendliteratur filtern.

STUBE, die Studien und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendliteratur, bietet ebenfalls auf ihrer Website mit den <u>Themenlisten</u> Bilderbücher an, die zu unterschiedlichen Themenfeldern gefiltert sind.

Auf der Website des Beltz Verlags gibt es auch eine Bilderbuch-Suchmaschine. Dabei kann nach Lesealter und Thema gesucht werden. Von Abenteuer und Alt sein bis Vielfalt, Werte und Mut reichen die vorsortierten, vorwiegend vom Beltz Verlag herausgegebenen Buchtipps.